

Epidemiologische Information für den Monat November 2025

(4 Meldewochen 03.11. bis 30.11.2025)

Acinetobacter-Nachweis¹

Im Berichtszeitraum wurden zwei Infektionen und eine Kolonisation registriert. Hierbei handelte es sich um zwei Männer und eine Frau im Alter zwischen 37 und 68 Jahren. Aus Blut, Wundabstrich bzw. Stuhl gelang der Nachweis von *Acinetobacter* (A.) *baumannii* bzw. *A. bereziniae*, darunter einmal der Nachweis eines nicht näher bestimmten Carbapenemase-Gens.

Chikungunyafieber

Bei den im November übermittelten Fällen handelte es sich um zwei Männer und eine Frau im Alter zwischen 56 und 67 Jahren nach Aufenthalt in Kuba. Die Chikungunyafieber-Infektionen wurden mittels IgM-Nachweises bzw. PCR diagnostiziert. Eine stationäre Behandlung war nicht erforderlich.

Clostridioides-difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Insgesamt kamen 21 schwere Verläufe einer *Clostridioides-difficile*-Infektion zur Meldung. Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 19 und 94 Jahren (Median der Erwachsenen: 69 Jahre).

An einer Enterokolitis in Folge der Infektion verstarb ein 58 Jahre alter Mann mit bestehender schwerer Grunderkrankung.

Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)

Auf den Berichtsmonat November entfielen 2.962 Erkrankungen, was einer wöchentlichen Inzidenz von 18 Infektionen pro 100.000 Einwohner entsprach. Die wöchentliche Neuerkrankungsrate hat sich somit gegenüber dem Vormonat Oktober (10 Infektionen pro 100.000 Einwohner) um 80 % erhöht, bewegt sich aber deutlich unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums 2024: 30 Infektionen pro 100.000 Einwohner.

Insgesamt verstarben 18 Männer sowie 7 Frauen im Alter zwischen 62 und 99 Jahren (Median: 84 Jahre).

Denguefieber

Nach Aufenthalt in Mexiko, Sri Lanka bzw. Vietnam erkrankten ein Mann und vier Frauen mit fieberhafter Symptomatik. Zwei Betroffene wurden nach ihrer Rückkehr stationär in Deutschland behandelt.

Enterobacterales-Nachweis¹

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum 22 Fallmeldungen (9 Infektionen und 13 Kolonisationen) mit Resistenz gegenüber Meropenem bzw. der Nachweis eines Carbapenemase-Gens übermittelt. Die Nachweise erfolgten bei einem 23 Monate alten Jungen sowie Erwachsenen zwischen 33 und 85 Jahren (Median der Erwachsenen: 71 Jahre).

Der Nachweis eines Carbapenemase-Gens gelang bei 19 Betroffenen, insgesamt wurden folgende Typisierungsergebnisse übermittelt (darunter teils Doppelmeldungen): elfmal OXA-48, sechsmal KPC, fünfmal NDM, zweimal VIM sowie einmal OXA-144. Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

Die labordiagnostisch bestätigte Infektion betraf eine 64 Jahre alte, bisher nicht gegen FSME geimpfte Frau aus dem Landkreis Görlitz mit allgemeinen Krankheitszeichen und Fieber. Die Schwere der Symptomatik machte eine stationäre Behandlung nötig. Es ergaben sich keine Hinweise auf eine Exposition außerhalb Sachsens.

Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv

Im Berichtszeitraum wurden fünf Infektionen übermittelt. Betroffen waren ausschließlich Erwachsene im Alter zwischen 67 und 88 Jahren (Altersmedian: 79 Jahre). In lediglich einem Fall wurde eine stationäre Behandlung angegeben. Der Erregernachweis gelang aus Blut der Patienten und Patientinnen.

Eine 84 Jahre alte Frau verstarb an den Folgen der Infektion nach septischem Krankheitsverlauf.

Hantavirus-Infektion

Ein 23 Jahre alter Mann erkrankte mit Fieber, Muskel- und Gliederschmerzen sowie Nierenfunktionsstörung. Der Nachweis der Hantavirus-Infektion erfolgte mittels Antikörperbestimmung. Der Betroffene gab an, bei Renovierungsarbeiten in einem alten Haus Kontakt mit Ratten- und Mäusekot gehabt zu haben.

Influenza

Im Berichtszeitraum wurden 731 Influenzavirus-Infektionen übermittelt: 437-mal Influenza A (darunter zweimal A(H1N1)pdm09 und einmal A(H3N2)), 30-mal Influenza B sowie 64 nicht nach A oder B differenzierte Influenza.

Die häufigsten Nachweise erfolgten bei den Senioren über 65 Jahren mit 18 %, gefolgt von Kleinkindern im Alter zwischen einem und 4 Jahren und den 5- bis 9-Jährigen mit jeweils 16 %. Säuglinge unter einem Jahr waren mit einem Anteil von 3 % am wenigsten betroffen.

Seit Beginn der Influenzasaison in der 40. Meldewoche wurden in Sachsen kumulativ 957 Infektionen registriert (Vorjahr 2024: 333), darunter fünf Todesfälle (dreimal Nachweis Influenza A, sowie einmal Influenza B bzw. nicht nach Influenza A/B differenziert). Betroffen waren zwei Frauen und drei Männer im Alter zwischen 67 und 92 Jahren (Median: 83 Jahre). Es lagen keine Informationen über den Impfstatus der Betroffenen vor.

Keuchhusten

Im November kamen 52 Keuchhusten-Erkrankungen, verursacht durch 44-mal *Bordetella (B.) pertussis* bzw. achtmal *B. parapertussis*, zur Meldung. Im Vergleich zum Vormonat Oktober ergab sich somit ein Rückgang der Neuerkrankungshäufigkeit um 33 %. Es wurden keine Häufungen registriert.

Weiterhin wurden 13 Fälle von *B. pertussis* übermittelt, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

Legionellose

Bei den 14 im Berichtsmonat übermittelten Legionellose-Fällen handelte es sich um Erwachsene im Alter zwischen 23 und 98 Jahren (Media: 74 Jahre), die mit einer Pneumonie erkrankten und von denen 10 Personen stationär behandelt wurden. Der Erregernachweis *Legionella pneumophila* gelang zehnmal mittels Antigennachweis aus Urin und in vier Fällen mittels PCR aus Sekreten des tiefen Respirationstraktes.

Die möglichen Expositionen erfolgten bei den meisten Patientinnen und Patienten wahrscheinlich im privaten/häuslichen Bereich (darunter ein Seniorenheim). In einem Fall wurde der Aufenthalt in einem Hotel in Dubai angegeben und in einem weiteren der Langzeitaufenthalt in einer medizinischen Einrichtung. Ein 91 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

Listeriose

Von den fünf im November übermittelten Infektionen wurden zwei als an der Krankheit verstorben registriert. Hierbei handelte es sich um einen 62-jährigen Mann sowie um eine 87 Jahre alte Frau, die trotz stationärer Behandlung verstarben. Der Erregernachweis gelang aus Blut.

Lyme-Borreliose

Die Anzahl der Borreliosen lag mit 170 Meldungen deutlich über dem Niveau des 5-Jahres-Mittelwertes (n = 133). In 163 Fällen wurde symptomatisch ein Erythema migrans angegeben. Drei Patienten und Patientinnen fielen durch neurologische Beschwerden (Hirnnervenlähmung, Radikuloneuritis) auf und bei vier weiteren Betroffenen wurde ein arthritischer Verlauf registriert.

Malaria

Ein 64 Jahre alter Mann aus Mosambik erkrankte nach einem Heimaturlaub an einer Malaria tropica und wurde stationär behandelt. Der Betroffene hatte keine medikamentöse Prophylaxe im Zusammenhang mit seiner Reise durchgeführt.

Meningokokken-Erkrankung, invasiv

Die drei im Berichtszeitraum registrierten Erkrankungen betrafen zwei Männer im Alter von 52 und 72 Jahren sowie eine 58-jährige Frau. Bei zwei der Betroffenen erfolgte eine Erregertypisierung mit je einem Nachweis der Serogruppe B bzw. Y.

Die 58 Jahre alte Frau erkrankte mit Sepsis und Waterhouse-Friderichsen-Syndrom und wurde stationär aufgenommen. Aus Blut gelang der Nachweis von Meningokokken der Serogruppe B. Die Betroffene verstarb am darauffolgenden Tag.

Der 72-jährige Patient zeigte ein schweres septisches Krankheitsbild mit Purpura fulminans und Bewusstseinsveränderungen. Trotz stationärer Behandlung verstarb der Mann an den Folgen der Infektion. Ein Erregernachweis gelang nicht.

MRSA-Infektion, invasiv

An einer invasiven MRSA-Infektion erkrankten jeweils zwei Männer und Frauen zwischen 51 und 84 Jahren (Altersmedian: 83 Jahre). Todesfälle wurden nicht übermittelt.

MRSA-Nachweis, PVL-Bildner

Insgesamt wurden 9 Nachweise (sieben Infektionen und zwei Kolonisationen) übermittelt, die aus verschiedenen Abstrichen erfolgten. Betroffen waren drei Kinder im Alter zwischen sechs und dreizehn Jahren sowie Erwachsene zwischen 27 und 81 Jahren (Median der Erwachsenen: 39 Jahre).

Norovirus-Enteritis

Die Anzahl der Infektionen stieg im Berichtszeitraum um 65 % gegenüber dem Vormonat Oktober. Mit insgesamt 384 registrierten Fällen lag die wöchentliche Neuerkrankungsrate bei 2,4 Erkrankung pro 100.000 Einwohner und somit leicht über dem Niveau des Vergleichs-5-Jahres-Mittelwertes (2,2 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner).

Häufungen mit mindestens einem klinisch-labordiagnostisch bestätigten Fall wurden aus sieben medizinischen Einrichtungen, sechs Heimen für Senioren und Seniorinnen sowie einer Kindertagesstätte übermittelt.

Pneumokokken-Erkrankung, invasiv

Im Berichtsmonat kamen 22 Fälle zur Meldung. Im Vergleich zum 5-Jahres-Mittelwert (n = 25) lag die Zahl der übermittelten Infektionen somit etwas unter dem Niveau.

Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 21 und 89 Jahren (Median: 64 Jahre). Der Erregernachweis erfolgte aus Blut bzw. einmal zusätzlich aus Liquor der Patientinnen und Patienten. An den Folgen der Infektion verstarb ein 88 Jahre alter Mann mit septischem Krankheitsverlauf.

Pseudomonas-aeruginosa-Nachweis²

Im November wurden 7 Infektionen und 12 Kolonisationen erfasst. Betroffen waren Erwachsene im Alter zwischen 35 und 91 Jahren (Median: 65 Jahre). Todesfälle wurden nicht übermittelt.

Shigellose

Im Berichtsmonat kamen 15 Shigellosen (zehnmal *Shigella spp.*, fünfmal *Shigella sonnei*) zur Meldung. In acht Fällen konnten Aufenthalte in Ägypten bzw. Indien als mögliche Infektionsorte angesehen werden.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es wurden im Berichtsmonat acht Todesfälle übermittelt. Betroffen waren sieben Männer und eine Frau im Alter zwischen 57 und 88 Jahren (Median: 72 Jahre).

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Enterococcus spp.	2	Peritonitis, Sepsis
Escherichia coli	3	Nierenversagen, Sepsis
Klebsiella pneumoniae	1	Sepsis
Staphylococcus aureus	2	Sepsis

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Monatsbericht November 2025 und kumulativer Stand 1. - 48. Meldewoche (MW) 2024 und 2025

2025 – Stand 07.01.2026

2024 – Stand 01.03.2025

	November		kumulativ			
	45. - 48. MW 2025		01. - 48. MW 2025		01. - 48. MW 2024	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Acinetobacter ¹ -Nachweis	3		15		19	1
Adenovirus-Nachweis	303		4.286		4.359	
Adenovirus-Konjunktivitis	5		35		108	
Amöbenruhr			16		22	
Arbovirus-Infektion					1	
Astrovirus-Enteritis	59		957		678	
Botulismus			1			
Brucellose			1		1	
Campylobacter-Enteritis	261		3.455		3.338	2
Candidozyma auris						
Chikungunyafieber	3		13			
Chlamydia trachomatis-Infektion	277		3.214		3.571	
Clostridioides difficile-Enteritis	144		2.166	1	2.527	
Clostridioides difficile-Infektion, schwerer Verlauf	21	1	313	33	267	45
Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)	2.962	25	9.459	93	18.911	260
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit			8	7	3	1
Cytomegalievirus-Nachweis	67		688	2	734	
Denguefieber	5		37		64	
Diphtherie			3	1	2	
Echinokokkose			4		8	
Enterohämorrhagische Escherichia coli-Erkrankung	29		301	1	273	
Enterobacterales-Nachweis ¹	22		301	2	290	1
Enterovirus-Infektion	306		2.664		2.732	
Fleckfieber						
FSME	1		45		59	
Gasbrand			2	1		
Giardiasis	15		205		195	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	120		1.646		1.751	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	5	1	68	3	73	1
Hantavirus-Infektion	1		5		6	
Hepatitis A	1		40	1	27	
Hepatitis B	20		332		436	1
Hepatitis C	22		212		222	1
Hepatitis D			3		5	
Hepatitis E	31		386	1	391	4
Herpes zoster	165		2.090	4	1.849	1
HUS, enteropathisch			2		4	1
Influenza	731	5	44.341	201	21.028	110
Keuchhusten	52		787		1.676	1
Krätzmilben	115		1.702		495	
Kryptosporidiose	19		227		363	
Legionellose	14	1	145	6	127	7

	November		kumulativ			
	45. - 48. MW 2025		01. - 48. MW 2025		01. - 48. MW 2024	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Lepra						
Leptospirose			11		10	
Listeriose	5	2	34	5	47	2
Lyme-Borreliose	170		2.548		1.554	
Malaria	1		25		19	1
Masern			11		21	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	3	2	15	4	9	2
Mpox	5		32		4	
MRSA ³ -Infektion, invasiv	4		65	6	69	4
MRSA-Nachweis, PVL ⁴ -Bildner	9		164	1	197	
Mumps	2		18		9	
Mycoplasma spp.	311		9.686		23.798	
Norovirus-Enteritis	384		6.392	9	7.136	6
Ornithose			4		3	
Orthopocken (andere)			2		1	
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	310		4.185	1	3.708	1
Paratyphus			1		2	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	22	1	477	27	403	20
Pseudomonas aeruginosa-Nachweis	19		121		136	5
Q-Fieber			1		7	
Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion	82		8.188	22	6.347	21
Ringelröteln	4		87		856	
Rotavirus-Erkrankung	181		3.106	3	2.057	3
Röteln						
Salmonellose	38		622	3	727	1
Shigellose	15		153		106	
Subakute sklerosierende Panenzephalitis						
Syphilis	20		252		324	
Tetanus						
Toxoplasmose	1		21		27	
Tuberkulose						
Tularämie	13		144	5	149	2
Typhus	1		12		13	
Vibrionen-Infektion			3		5	
West-Nil-Virus-Infektion					8	
Windpocken	105		1.705		1.693	
Yersiniose	31		353		335	
Zikavirus-Infektion			1		1	
angeborene Infektion			11		9	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		8		104		152

¹ bei Nachweis einer Carbapenemase-Determinante oder mit Resistenz gegenüber Meropenem

² Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).

³ Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus

⁴ Pantone-Valentine-Leukozidin